



Entwicklungen zum gesundheitsbezogenen Hitzeschutz auf Landesebene

Dr. Thomas Claßen

Landesamt für Gesundheit und Arbeitsschutz Nordrhein-Westfalen (LfGA NRW)

Abteilung Gesundheitskompetenz und kommunale Gesundheitsförderung Fachgruppe
Grundsatzfragen, gesundheitsbezogener Hitzeschutz

Landeskoordinierungsstelle zum gesundheitsbezogenen Hitzeschutz NRW



Dr. Odile Mekel



Dr. Thomas Claßen



Lea-Christine Antoine



Selina Brünker



Christopher Husemann



Thea Jankowski



Dr. Raphael Sieber



Katharina Voß

- Einrichtung im Mai 2023 in der Fachgruppe Klima und Gesundheit am LZG.NRW
(seit 01.07.2025: Fachgruppe Grundsatzfragen, gesundheitsbezogener Hitzeschutz am LfGA NRW)
- Ziel: Aufbau eines resilienten gesundheitsbezogenen Hitzeschutzes in NRW



Kernmaßnahmen für gesundheitsbezogenen Hitzeschutz am LZG.NRW

Anfang 2023: vom LZG.NRW und MAGS NRW entwickelt und ressortintern konsentiert



Zentrales Netzwerk gesundheitsbezogener Hitzeschutz in NRW (ZNGH)



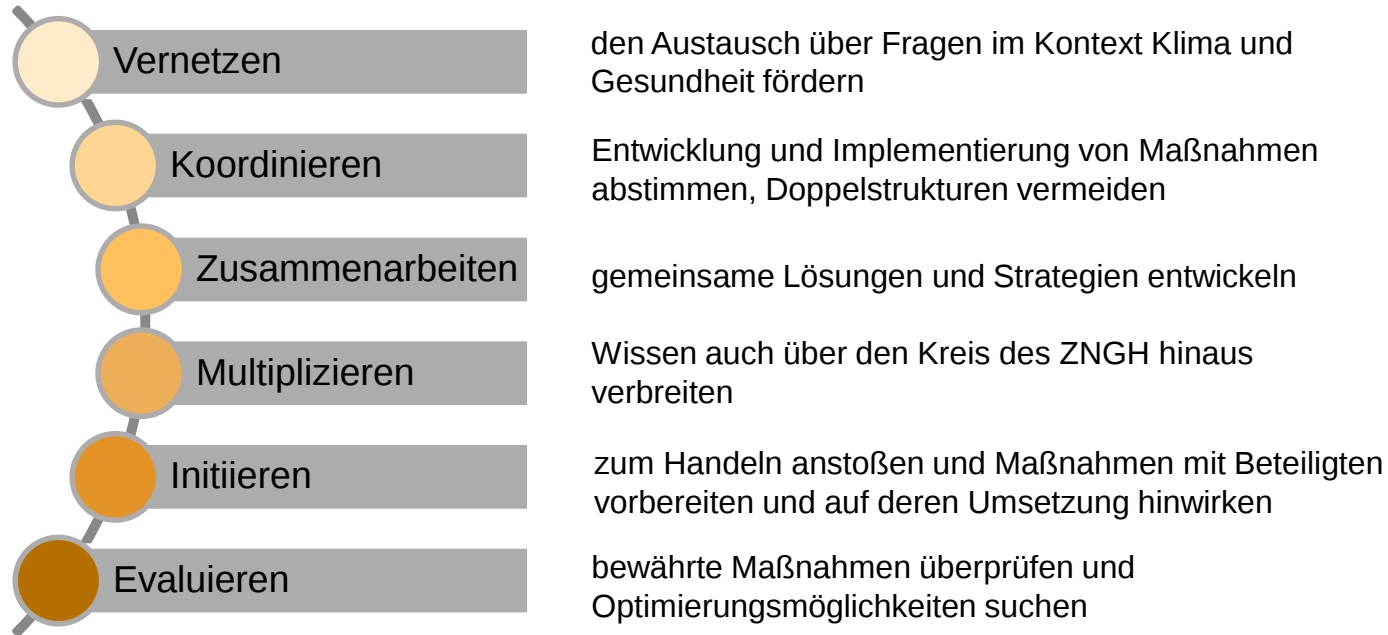
- **Einberufung** durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) aufgrund der zunehmenden klimatischen Herausforderungen auf die menschliche Gesundheit aufgrund von Hitze
- etabliert im Sommer 2023, **zwei Netzwerktreffen pro Jahr**
- **Mitglieder** aus Verbänden, Interessenvertretungen und Organisationen auf Landesebene insbesondere aus dem Bereich des Gesundheits- und Pflegewesens
- Vorsitz: MAGS
- Geschäftsführung/Koordination: Landesamt für Gesundheit und Arbeitsschutz (LfGA NRW)

Zielsetzungen des ZNGH



- die **Stärkung des gesundheitsbezogenen Hitzeschutzes** in Nordrhein-Westfalen
- Stärkung des gesundheitsbezogenen Hitzeschutzes kann nur **gemeinsam und abgestimmt** mit weiteren übergeordneten Aktivitäten mit Bezug zu Klima und Gesundheit gelingen
- Das ZNGH bietet Rahmen für **Austausch und Koordination**
- Von Mitgliedern des ZNGH sollen **Strategien** und konkrete **Maßnahmen** des gesundheitsbezogenen Hitzeschutzes **entwickelt, diskutiert, initiiert und begleitet werden**

Aufgaben des ZNGH





Zentrales Netzwerk gesundheitsbezogener Hitzeschutz in NRW



AG

Kommunale
Hitzeaktionsplanung

AG

Kommunikation

AG

Chancengerechtigkeit

AG

Einrichtungsbezogener
Hitzeschutz

Landeskoordinierungsstelle
zum gesundheitsbezogenen Hitzeschutz

am LZG.NRW



Veranstaltungen zum gesundheitsbezogenen Hitzeschutz in NRW: Auswahl

Koordinierung und
Zusammenarbeit

Zentrales Netzwerk
Gesundheitsbezogener
Hitzeschutz

Landes-
koordinierungsstelle

Veranstaltungen

Online-Informationsveranstaltungen zu Hitze und Gesundheit

- Ziel: Sensibilisierung für Thematik, Informationsweitergabe zu aktuellen Tätigkeiten und Fachinformationen des LZG.NRW
- Seit Mai 2023: jährlich zum Thema „*Gesundheitsbezogener Hitzeschutz in Nordrhein-Westfalen: Status quo und Perspektiven*“

Vernetzungstreffen zur kommunalen Hitzeaktionsplanung in NRW

- Ziel: Plattform für den **interkommunalen Austausch**, das Teilen von Praxiserfahrungen und die Förderung der Zusammenarbeit bei der Hitzeaktionsplanung
- Richten sich an **kommunale Akteurinnen und Akteure** aus dem **Öffentlichen Gesundheitsdienst** sowie weitere Verantwortliche für die Hitzeaktionsplanung in den Kreisen und kreisfreien Städten in NRW

Gesundheitsbezogener Hitzeschutz in der Klimaanpassungsstrategie NRW



- Ende September 2024 von Landesregierung beschlossen
- 4 Cluster, 16 Handlungsfelder, 110 Maßnahmen aus den Zuständigkeiten der Ministerien
- Landesstrategie von 2024 – 2029: für die Landesregierung handlungsleitend
- Umsetzung wird laufend überprüft (Monitoring)
- Langfristige Aufgabe und Prozess, Fortschreibung alle 5 Jahre
- Strategie erfüllt Vorgaben des Bundes-Klimaanpassungsgesetz (KAnG) und Klimaanpassungsgesetz Nordrhein-Westfalen (KIANG)

Gesundheitsbezogener Hitzeschutz in der Klimaanpassungsstrategie NRW

- Handlungsfeld Menschliche Gesundheit
 - 5 Maßnahmen zum Hitzeschutz
 - 1 Maßnahme zur Klimaanpassung von Krankenhäusern
 - 1 Maßnahme zur Datennutzung Klima-Umwelt-Gesundheit-Soziales
- Auch weitere Handlungsfelder beinhalten Maßnahmen mit Bezug zu Hitzeschutz z. B. Stadtentwicklung und kommunale Planung, Verkehr und Verkehrsinfrastruktur



→ Klimaanpassungsstrategie NRW im Broschürenservice erhältlich:
<https://broschuerenservice.nrw.de/munv/shop/klimaanpassung-nordrhein-westfalen-2024-2029|2246>



Novellierung landesrechtlicher Vorschriften über den öffentlichen Gesundheitsdienst

Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst des Landes Nordrhein-Westfalen (**ÖGDG NRW**)

- In Kraft getreten zum 01.07.2025
- Zahlreiche Bezüge zu Klima, Hitze und Gesundheit, u.a. (Auswahl):
 - **Kernaufgaben des ÖGD** (§2 (2)): „Beobachtung, Erfassung und Bewertung [...] der Folgen des Klimawandels“ sowie „Information und Beratung der Bevölkerung und der Behörden in Fragen der Gesundheit und die Stellungnahmen zu Maßnahmen und Planungen anderer Verwaltungsbereiche auf die menschliche Gesundheit
 - Umweltmedizin und **Folgen des Klimawandels auf die menschliche Gesundheit** (§ 9 (4)): Empfehlung an untere Gesundheitsbehörden, „die Folgen des Klimawandels auf die menschliche Gesundheit zu beobachten und zu bewerten, die Bevölkerung hierüber aufzuklären sowie geeignete Maßnahmen im eigenen Zuständigkeitsbereich zu ergreifen, einschließlich des Hitzeschutzes. Ihr wird weiterhin empfohlen, sich an der Erstellung und Umsetzung von Konzepten zur Anpassung an den Klimawandel zu beteiligen.“
 - **Aufgaben des LfGA** (§ 26 (8), Abs. 6) u.a.: „die Unterstützung und Beratung der Landesregierung und der unteren Gesundheitsbehörde hinsichtlich der Folgen des Klimawandels auf die menschliche Gesundheit“



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Landesamt für Gesundheit und Arbeitsschutz Nordrhein-Westfalen (LfGA NRW)

Abteilung Gesundheitskompetenz und kommunale Gesundheitsförderung Fachgruppe
Grundsatzfragen, gesundheitsbezogener Hitzeschutz

Gesundheitscampus 10
44801 Bochum
www.lfga.nrw.de

Tel.: 0234-41692-3112
klima@lfga.nrw.de